

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
 Produktbereich Rinder und Rindfleisch und Milch  
 Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 1 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
----------------	-------------	-------------------

Betrieb:		Eingangsdatum:	
Straße			
PLZ	Ort	OST <sup>1</sup> -Nummer: -----	
E-Mail:			
Ansprechpartner/in:		Verantwortliche/r:	
<input type="checkbox"/> Rindfleischerzeugung		<input type="checkbox"/> Milcherzeugung	
<input type="checkbox"/> Erstkontrolle		<input type="checkbox"/> Folgekontrolle	
<input type="checkbox"/> Nachkontrolle		<input type="checkbox"/> Stichprobenkontrolle	
<input type="checkbox"/> Rahmenvereinbarung		<input type="checkbox"/> Kontrollauftrag	
<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Ammergauer Alpen“		<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Franken“	
Hiermit wird der Erhalt der GQ-Stalltafel bestätigt.		<input type="checkbox"/> Stalltafel wurde bei einer vorhergehenden GQ-Kontrolle bereits überreicht	
Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in			

Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:

Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich Mängel in Dokumentation und Hygiene unverzüglich, Mängel beim Futtermittelzukauf ab der nächsten Lieferung und bauliche Mängel innerhalb der technischen Möglichkeiten und in Abstimmung mit der zuständigen Behörde abzustellen.

Mängel „C“ und „D“:	Korrekturmaßnahmen und Fristen:

Weitere Mängel siehe Bemerkungen

Kontrolle durchgeführt von/ bis (Uhrzeit)	Unterschrift Auditor/in	Unterschrift Ansprechpartner/in
--	-------------------------	---------------------------------

<input type="checkbox"/> angeschrieben am	<input type="checkbox"/> telefoniert am	<input type="checkbox"/> zertifiziert am	
<input type="checkbox"/> Status I	<input type="checkbox"/> Status II	<input type="checkbox"/> Status III	<input type="checkbox"/> Keine Zulassung
von StMELF (M1) freigegeben: i.V. Dr. Helmut Frank		Datum: 16.12.2021	

<sup>1</sup> OST-Nr. = Nummer bei dem Programm „Offene Stalltür“

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch  
Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 2 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-
----------------	-------------	-------------------

Bestandsgröße gemäß HI-Tier:	Tierbestand	Anzahl Plätze
Tierbestand insgesamt <sup>2</sup>		
davon		
- Kühe (> 24 Mo.)		
- ausreichend Kälberplätze (≤ 2 Wo.): <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
- Kälber (0 - 6 Mo.)		
davon		
- Masttiere männlich (> 6 Mo.)		
- Jungvieh/ Masttiere weiblich (> 6 Mo.)		
- Ammenkühe		
Schätzung der überwiegenden Hauptrindrassnen:	Schätzung Sonstige Rindrassnen	
<input type="checkbox"/> Fleckvieh	<input type="checkbox"/> Fleckvieh	
<input type="checkbox"/> Murnau-Werdenfelser	<input type="checkbox"/> Murnau-Werdenfelser	
<input type="checkbox"/> Pinzgauer	<input type="checkbox"/> Pinzgauer	
<input type="checkbox"/> Braunvieh	<input type="checkbox"/> Braunvieh	
<input type="checkbox"/> Charolais	<input type="checkbox"/> Charolais	
<input type="checkbox"/> Kreuzung: Fleischrassen	<input type="checkbox"/> Kreuzung: Fleischrassen	
<input type="checkbox"/> Gelbvieh	<input type="checkbox"/> Gelbvieh	
<input type="checkbox"/> Angus	<input type="checkbox"/> Angus	
<input type="checkbox"/> Kreuzung: sonstige	<input type="checkbox"/> Kreuzung: sonstige	
<input type="checkbox"/> Schwarzbunt	<input type="checkbox"/> Schwarzbunt	
<input type="checkbox"/> Weißblaue Belgier	<input type="checkbox"/> Weißblaue Belgier	
<input type="checkbox"/> Rotbunt	<input type="checkbox"/> Rotbunt	
<input type="checkbox"/> Limousin	<input type="checkbox"/> Limousin	
<input type="checkbox"/> Sonstige _____	<input type="checkbox"/> Sonstige _____	
Weitere Tierproduktion/ Art/ Zahl		
<input type="checkbox"/> Schweine _____	<input type="checkbox"/> Geflügel _____	<input type="checkbox"/> Sonstige _____
Teilnahme an anderen	<input type="checkbox"/> QM	VLOG für <input type="checkbox"/> Milch <input type="checkbox"/> Fleisch
Qualitätssicherungssystemen	<input type="checkbox"/> QS	<input type="checkbox"/> andere
Betriebsgröße LF (ha) _____		
Grünland (ha):	Acker (ha):	Wald (ha):
Anschrift betreuender Hoftierarzt		
Tiertransport von eigenen Tieren: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja ≤ 50 km <input type="checkbox"/> oder > 50 km <input type="checkbox"/>		
Angaben zum Futtermitteleinsatz		
Eingesetzte Einzelfuttermittel sind ausschließlich landwirtschaftliche Primärprodukte <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Selbstmischer <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, Einsatz externer Mahl- und Mischanlagen <input type="checkbox"/> ja, zertifiziert nach _____ <input type="checkbox"/> nein		
Zeichennutzung <input type="checkbox"/> GO <input type="checkbox"/> anderes System: _____		
Öko-Betrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Nebenerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Almbetrieb/Pensionsweiden <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ausbildung des Betriebsleiters		
<input type="checkbox"/> Bildungsprogramm Landwirt/in (BiLa)	<input type="checkbox"/> Landwirt/in	<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsmeister/in
<input type="checkbox"/> Landwirtsch.techniker/in, Betriebswirt/in	<input type="checkbox"/> Abschluss Agrarstudium	<input type="checkbox"/> Sonstiges:
Angaben zur Vorkontrolle		
Wiederholte D-Mängel	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Bei ja, Mängelbeschreibung: <input type="checkbox"/> weitere Mängel – siehe Bemerkungen		

<sup>2</sup>Durchschnittlicher Bestand der letzten 12 Monate

	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Rinder und Rindfleisch und Milch Prüfbericht Erzeugung	 GQ-Version: 12/2021
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
A	Allgemeine Anforderungen						
A1	Allgemeine Betriebsdaten/ Stammdaten Betriebliche Änderungen an Kontrollstelle und Lizenznehmer melden				KO		
A2	Fristgerechte und wirksame Umsetzung von Korrekturmaßnahmen aus dem letzten Audit. Korrekturmaßnahmen: _____				KO		
A3	Ereignis- und Krisenmanagement						
A4	Alle GQ-Dokumente werden mindestens 3 Jahre aufbewahrt u.a. GQ-Garantieerklärung						
B	Eigenkontrollen (siehe Checklisten)						
B1	Dokumentation der durchgeföhrten Eigenkontrollen Die letzten 3 Jahre bearbeitet am (K.O. nur bei Folgeaudit): _____ / _____ / _____				KO		
B2	Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen aus der Eigenkontrolle						
C	Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung						
C1	Betrieblicher Zukauf und Wareneingang: Rückverfolgbarkeit von zugekauften Betriebsmitteln, Tieren, etc., die die Nutztierhaltung betreffen						
C2	Bestandsaufzeichnungen/ Führung Bestandsregister (Auszug HIT-Bestandsregister nach Alter und Geschlecht) eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____				KO		
C3	Kennzeichnung und Identifizierung der Tiere gem. VVVO; Tierbestand stimmt mit der Dokumentation überein (5% Stichprobe)			KO			
C4	Für Tiere, die im Programm vermarktet werden, liegen entsprechende Informationen über die bayerische Herkunft und die Erzeugung nach den GQ-Qualitätskriterien vor (z.B. GQ-Garantieerklärung im Lieferschein)			KO			
D	Futtermittel und Fütterung						
D0	Anteil regionaler Futtermittel ≥ 50% Errechnung mittels Zusatzblatt „Nachweis regionaler Futtermittel“						
D1	Zukauffuttermittel						
D1.1	Hersteller bzw. Lieferanten von qualitätsgesicherten Zukauffuttermitteln Die Mischfuttermittel unterliegen einem dokumentierten QMS <sup>3</sup> nach GQ-Vorgabe z.B. A-Futtermittel [bei Abweichungen (andere Futtermittelanalysen) genaue Beschreibung unter Bemerkungen]				KO		
D1.2	Futtermittelbezug Dokumentation über Rechnungen/ Lieferscheine eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____ (Hersteller von zugekauften Futtermitteln unter Bemerkungen auflisten!)						
D2	Hofeigene Futtermittelmischungen						
D2.1	Neben QMS abgesicherten, zertifizierten Futtermitteln wird nur selbst produziertes Futter verwendet, z.B. eigenes Getreide <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: welcher Hersteller/ Lieferant						

<sup>3</sup>Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch  
Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 4 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.:
		09-

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
D2.2	Wenn D2.1 nein: Bei zugekauften, nicht zertifizierten Einzelfuttermitteln liegen Garantieerklärungen (Rechnungen) des Lieferanten/ Produktdatenblätter des Herstellers vor						
D3	Allgemeines zur Fütterung						
D3.1	Futtermittel werden tierartbezogen eingesetzt: - Nur Einzelfuttermittel gem. Positivliste bzw. Charta - Dokumentation der Rationsberechnungen/ Mischprotokolle mit Angabe der Gemengeanteile (%), kg wird mind. 3 Jahre aufbewahrt					KO	
D3.2	Futterversorgung ist nach Menge und Qualität ausreichend. Die Futterqualität im Trog bzw. auf dem Futtertisch ist in Ordnung (z.B. kein Schimmel, keine Gärung, kein altes Futter)					KO	
D3.3	Sichere Lagerung von Futtermitteln inkl. Hygiene						
D3.4	Verdacht bzw. Feststellung auf den Einsatz unerwünschter Futterstoffe: <input type="checkbox"/> Tier-, Knochenmehl <input type="checkbox"/> Speiseabfälle <input type="checkbox"/> Sonstige _____ <input type="checkbox"/> Probe gezogen (Bei C-Bewertung)					KO	
D3.5	Hygiene der Fütterungsanlagen					KO	
D3.6	Geschätzter Anteil (%) an eingesetzten, betriebseigenen Futtermitteln (Trockenmasse) <input type="checkbox"/> > 80 bis ≤ 100 <input type="checkbox"/> ≥ 60 bis ≤ 80 <input type="checkbox"/> ≥ 50 bis ≤ 60 <input type="checkbox"/> ≤ 50						
D4	Tränkwasser						
D4.1	Wasserversorgung (ausreichend)					KO	
D4.2	Hygiene der Tränkanlagen						
E	Tierschutzgerechte Haltung						
E1	Stallklima, Temperatur, Lüftung, Lärmbelästigung						
E2	Beleuchtung						
E3	Alarmanlage: Wartung am: _____						
E4	Notstromaggregat: Wartung am: _____						
E5	Platzangebot ausreichend					KO	
E5.1	Zusatzinformation zum Platzangebot der Kuh (über 350 kg Lebendgewicht) <input type="checkbox"/> keine Angabe <input type="checkbox"/> ≤ 3 m <sup>2</sup> pro Kuh <input type="checkbox"/> > 3 ≤ 4 m <sup>2</sup> pro Kuh <input type="checkbox"/> > 4 ≤ 5 m <sup>2</sup> pro Kuh <input type="checkbox"/> > 5 ≤ 6 m <sup>2</sup> pro Kuh <input type="checkbox"/> > 6 m <sup>2</sup> pro Kuh <input type="checkbox"/> < 1.000 m <sup>2</sup> Weidefläche pro Kuh <input type="checkbox"/> ≥ 1.000 m <sup>2</sup> Weidefläche pro Kuh						
E5.2	Milchvieh	Mastrinder/ Mutterkühe	Kälber				
	1. Aufstellungsform:						

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
 Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch  
 Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 5 von 12

Kontrolldatum: Auditor/in: Balis-Nr.:  
 09-

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
	<input type="checkbox"/> Anbindehaltung <input type="checkbox"/> Laufstall <input type="checkbox"/> Liegeboxlaufstall (Tief-/ Hochbox) <input type="checkbox"/> Tretmiststall <input type="checkbox"/> Tiefstreustall <input type="checkbox"/> Weidegang <input type="checkbox"/> ≥ 120 Tage <input type="checkbox"/> _____ Tage <input type="checkbox"/> Laufhof <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> Offener Stall <input type="checkbox"/> Geschlossener Stall	<input type="checkbox"/> Anbindehaltung <input type="checkbox"/> Laufstall <input type="checkbox"/> Liegeboxlaufstall (Tief-/ Hochbox) <input type="checkbox"/> Tretmiststall <input type="checkbox"/> Tiefstreustall <input type="checkbox"/> Weidegang <input type="checkbox"/> ≥ 120 Tage <input type="checkbox"/> _____ Tage <input type="checkbox"/> Laufhof <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> Offener Stall <input type="checkbox"/> Geschlossener Stall	<input type="checkbox"/> Kälberboxen <input type="checkbox"/> innen <input type="checkbox"/> außen <input type="checkbox"/> Kälberiglu <input type="checkbox"/> Einzeliglu <input type="checkbox"/> Gruppeniglu <input type="checkbox"/> Kälberstall <input type="checkbox"/> Tiefstreu <input type="checkbox"/> _____				
	<u>2. Ruhebereich</u>						
	<input type="checkbox"/> Liegeboxen <input type="checkbox"/> Gummimatte <input type="checkbox"/> Liegeboxen mit Einstreu <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ <input type="checkbox"/> Sonstiges _____	<input type="checkbox"/> Liegeboxen <input type="checkbox"/> Gummimatte <input type="checkbox"/> Liegeboxen mit Einstreu <input type="checkbox"/> Sonstiges _____ <input type="checkbox"/> Sonstiges _____					
	<u>3. Bei der jeweiligen Haltungsform ist ausreichend vorhanden</u>						
	<input type="checkbox"/> Frischluft	<input type="checkbox"/> Frischluft	<input type="checkbox"/> Frischluft				
E5.3	Tierkomfort der Kühe  <input type="checkbox"/> Fress-Tierplatzverhältnis ≥ 1:1 <input type="checkbox"/> Scheuer-Kratzbürste <input type="checkbox"/> Abkalbebox						
E6	Anforderungen an Stallböden und Liegeboxen eingehalten				KO		
E7	Überwachung und Pflege der Tiere; allg. Tiergesundheit, Zustand gemäß guter fachlicher Praxis, die Klaufenpflege erfolgt bedarfsgerecht.				KO		
E8	Allgemeine Haltungsanforderungen; Einhaltung der gesetzlichen Tierschutzzvorschriften				KO		
E8.1	Fachgerechter und ordnungsgemäßer Umgang mit erkrankten, verletzten Tieren und ggf. hochträchtigen Tieren sowie mit Kälbern				KO		
E9	Kälberenthornung <input type="checkbox"/> Nur mit Betäubung durch einen Tierarzt <input type="checkbox"/> oder bei unter 6 Wochen alten Kälbern mit Sedierung und Schmerzausschaltung <input type="checkbox"/> keine Enthornung				KO		
E10	Geeignete Ver- und Entladeeinrichtungen für den Tiertransport						
G	Tiergesundheit/ Arzneimittel						

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch  
Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 6 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-					
----------------	-------------	-------------------	--	--	--	--	--

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
G1	Medikamente werden ausschließlich von Hoftierärzten bezogen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: Nennung der Tierärzte:						
G2	Betreuungsvertrag Hoftierarzt vorhanden Vertrag vom: _____						
G3	Umsetzung der Bestandsbetreuung: Vertragliche Vereinbarungen eingehalten; regelmäßige Bestandsbetreuung vom Hoftierarzt (mind. 1-mal jährlich) Besuche am: _____ _____ _____					KO	
G4	Bezug und Anwendung von Arzneimitteln und Impfstoffen: [G4-Bewertung <sup>4)Arzneimittelabgabebelege eingesehen von _____ bis _____ Anwendungsaufzeichnungen eingesehen von _____ bis _____ <input type="checkbox"/> Impfplan vorhanden</sup>					KO	
G5	Arzneimittel und Impfstoffe sind ordnungsgemäß gekennzeichnet, ggf. zur Entsorgung vorbereitet und sicher vor dem Zugriff Dritter gelagert					KO	
G6	Identifikation der behandelten Tiere <i>Es ist sichergestellt, dass die Milch behandelter Kühe getrennt abgeführt wird.</i>					KO	
G7	Ausschließlich für gehaltene Tierart zugelassene und verwendungsfähige Arzneimittel vorhanden; A = alle Arzneimittel zugelassen und verwendungsfähig; D = nicht zugelassene Arzneimittel vorgefunden					KO	
G8	Gibt es Hinweise auf den Einsatz von Hormonen zur Wachstums- u. Leistungssteigerung? A = keine Probenahme; C = Verdacht (Probenahme); D = Hormone vorhanden				KO		
G9	<i>Der Bestand ist amtlich anerkannt frei von Tuberkulose, Brucellose und Leukose. Kühe, von denen Milch als Lebensmittel gewonnen wird, weisen keine erkennbaren Anzeichen von ansteckenden, durch die Milch auf Menschen übertragbaren Krankheiten auf.</i>					KO	
G10	<i>Erkrankte Kühe werden krankheitsspezifisch behandelt und erforderlichenfalls vom Bestand getrennt.</i>						
H	Hygiene						
H1	Der Zustand von Gebäuden und Anlagen weist bzgl. des betrieblichen Umfelds, der Sauberkeit und des Allgemeinzustandes ein ordentliches Erscheinungsbild auf.						
H2	Fachgerechter Umgang mit Einstreu, Dung und Futterresten						
H3	Kadaverlagerung und -abholung						
H4	Schädlingsmonitoring und -bekämpfung						
H5	Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen bzgl. Stallhygiene						
H6	Betriebshygiene (z.B. Zutritt ist geregelt, Stall ist mit Hinweisschild „Wertvoller Tierbestand“ o.ä. gekennzeichnet, Schutzkleidung für betriebsfremde Personen ist vorhanden)						
I	Monitoringprogramme und Befunddaten						

<sup>4</sup> G4: KO = Wenn eine der geforderten Belegearten grundsätzlich fehlt KO

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch  
Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 7 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-					
----------------	-------------	-------------------	--	--	--	--	--

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
I1	Rückstandskontrollprogramm bei Mastkälbern ( $\leq$ 8 Monate)						
I6	<i>Es dürfen keine Lieferverbote für Milch bestehen (Kühe)</i>				KO		
J	<i>Maßnahmen zur Sicherung der Eutergesundheit</i>						
J1	<i>Es werden, wenn notwendig, Einzeltier-Zellzahluntersuchungen durchgeführt</i>						
J2	<i>In Verdachtsfällen werden gezielte Untersuchungen durchgeführt</i>						
J3	<i>Chronisch euterkranke und therapieresistente Kühe werden selektiert</i>						
J4	<i>Untersuchungsergebnisse (von Molkereien, MPR etc.) belegen, dass die Rohmilch auf Keimzahl, somatische Zellen und Rückstände von Antibiotika untersucht wurde. Bei Überschreitung schafft der Milcherzeuger durch geeignete Maßnahmen Abhilfe</i>						
J5	<i>Werden Zitzenbäder oder-sprays mit biozider Wirkung eingesetzt, darf der Einsatz nicht gegen die VO (EU) 528/2012 verstossen</i>				KO		
K	<i>Melkstand bzw. Anbindestall</i>						
K1	<i>Melkstand und/oder Melkplatz ist so gelegen und beschaffen, dass das Risiko einer Milchkontamination begrenzt ist.</i>						
K2	<i>Ein Abfluss zur ordnungsgemäßen Ableitung von Abwässern ist vorhanden</i>						
K3	<i>Wandflächen, Fußböden, Einrichtungen, Türen und Beläge sind leicht zu reinigen und zu desinfizieren. Oberflächen der Geräte und Gegenstände, die mit Milch in Berührung kommen, bestehen aus korrosionsbeständigem, nicht toxicchem Material, das glatt, leicht zu reinigen, zu desinfizieren und einwandfrei instand zu halten ist.</i>						
K4	<i>Der Melkstand (bzw. der Anbindestall) ist ausreichend beleuchtet sowie be- und entlüftet.</i>						
K5	<i>Der Melkstand (bzw. der Anbindestall) hat eine geeignete und ausreichende Versorgung mit Wasser von Trinkwasserqualität.</i>						
L	<i>Melkanlage, Melkzeug, Behälter</i>						
L1	<i>Die Melk- und Kühlanlage wird regelmäßig gewartet</i>						
L2	<i>Die Geräte und Gegenstände werden nach Gebrauch gereinigt, desinfiziert und mit Wasser von Trinkwasserqualität gespült.</i>						
M	<i>Melkpersonal, Melkarbeit, Behandeln der Milch</i>						
M1	<i>Das Melkpersonal trägt während des Melkens saubere, waschbare Arbeitskleidung. Das Melkpersonal reinigt sich vor dem Melken die Hände und Unterarme und wiederholt dies bei Bedarf.</i>						
M2	<i>Das Euter muss zu Beginn des Melkens sauber sein.</i>						
M3	<i>Die ersten Milchstrahlen aus jeder Zitze werden gesondert gemolken, um sich durch Prüfen des Aussehens von der einwandfreien Beschaffenheit der Milch von jedem Tier zu überzeugen (Vorgemelksprüfung)</i>				KO		
M4	<i>Kühe, die keine einwandfreie Milch geben, werden gesondert gemolken und ihre Milch wird nicht für den menschlichen Verzehr abgegeben</i>				KO		
M5	<i>Es werden Maßnahmen für eine effiziente, antibiotikareduzierte Behandlung durchgeführt.</i>				KO		
N	<i>Milchkammer</i>						

„Geprüfte Qualität – Bayern“  
 Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch  
 Prüfbericht Erzeugung



GQ-Version: 12/2021

Seite 8 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-					
----------------	-------------	-------------------	--	--	--	--	--

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
N1	<i>Der Anfahrtsweg und der Standplatz für den Milchsammelwagen sind befestigt und sauber</i>						
N2	<i>Betriebliche Tankabsaugleitungen bis zum Absaugpunkt müssen in den regelmäßigen Reinigungsablauf integriert sein.</i>						
N3	<i>Die Milchkammer ist als geschlossener Raum ausreichend vom Stall getrennt und so gelegen, dass die Milch nicht nachteilig beeinflusst wird. Sie ist geschützt gegen Ungeziefer, Tiere aller Art werden ferngehalten.</i>						
N4	<i>Wird die Milch nicht innerhalb von 2 Stunden nach dem Melken verarbeitet (Sennereien), wird sie unverzüglich bei täglicher Abgabe auf nicht mehr als + 8 °C gekühlt, bei nicht täglicher Abgabe auf nicht mehr als + 6 °C</i>			KO			
N5	<i>Die Milchkammer ist frei von zweckfremden Gegenständen; Reinigungs- sowie Desinfektionsgeräte und -mittel werden in einem getrennten Raum oder separat in einem Schrank gelagert. Dies gilt nicht für Mittel, die in Gebrauch sind.</i>						
N6	<i>Nach dem Melken wird die Milch in eine saubere Milchkammer befördert. Diese ist leicht zu reinigen und zu desinfizieren; es sind ausreichende Einrichtungen zur ordnungsgemäßen Ableitung von Abwässern vorhanden</i>			KO			
N7	<i>Die Milchkammer ist ausreichend beleuchtet sowie be- und entlüftet</i>						
N8	<i>Die Milchkammer verfügt über eine ausreichende Versorgung mit Trinkwasser</i>						
U	Umwelt						
U1	Lagerung von Jauche, Gülle, Silosickersaft und Festmist; Es erfolgen keine unzulässigen Abflüsse von Jauche, Gülle und Sickersäften in Grund- und Oberflächenwasser						
U2	Auf allen Betriebsflächen in den letzten 5 Jahren kein Einsatz von gewerblichen, kommunalen oder industriellen Klärschlämmen			KO			

**„Geprüfte Qualität – Bayern“**  
**Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch**  
**Prüfbericht Erzeugung**



GQ-Version: 12/2021

Seite 9 von 12

Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.:
		09-

Eingesehene Dokumente bitte hier auflisten:

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Checklisten Eigenkontrollen | <input type="checkbox"/> Arzneimittelaufzeichnungen     | <input type="checkbox"/> Wareneingang/ -ausgang<br>(des Produktbereiches) |
| <input type="checkbox"/> Lieferscheine/ Rechnungen   | <input type="checkbox"/> Bestandsaufzeichnungen (Tiere) | <input type="checkbox"/> Nachweis Anteil regionaler<br>Futtermittel       |
| <input type="checkbox"/> Monitoring-Befunde          | <input type="checkbox"/> _____                          | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Laboranalysen               | <input type="checkbox"/> _____                          | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____            |   |   |

Begründungen „B“/ „C“/ „E“

Hersteller / Lieferanten zugekaufter Futtermittel	zertifiziert ja/ nein

	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch Prüfbericht Erzeugung	 GQ-Version: 12/2021
Kontrolldatum:	Auditor/in:  	Balis-Nr.: 09-

Berechnung		A =	B =	C =	D =	E =
$\sum$ Bewertungen A-E:						
$\sum$ Bewertungen (ohne E-Bewertungen)						
Berechnung der Anteile C - und D-Bewertungen						
Anteil C-Bewertungen (%)		(Anzahl C-Bewertungen/ Summe der Bewertungen) *100				
Anteil D-Bewertungen (%)		(Anzahl D-Bewertungen/ Summe der Bewertungen) *100				
Anteil C+D-Bewertungen (%)		Anteil C+D-Bewertungen				
Anzahl K.O. (%)		Anteil KO-Bewertungen				
Auditergebnis	Anteil C-Bewertungen	Anteil D-Bewertungen	Anteil C+D Bewertungen			
GQ-Status I*	Max. 5 %	0 %	-			
GQ-Status II**	Max. 10 %	Max. 3 %	Max. 10 %			
GQ-Status III	Max. 20 %	Max. 10 %	Max. 20 %			

Audit nicht bestanden, da

Anteile an C und D Bewertungen überschritten

K.O.     General K.O. \*\*\*/Wiederholte D- Abweichung

\*Status I: Bei Überschreitung der 5 % Vorgabe wird dennoch Status I vergeben, sofern nur eine einzige C-Bewertung vorliegt.

\*\*Status II: Bei Überschreitung der prozentualen Vorgabe im Hinblick auf den Anteil D-Bewertungen wird dennoch Status II vergeben, sofern nur eine einzige D-Bewertung und keine C-Bewertung vorliegt.

\*\*\*General K.O.: Ist Auditverweigerung durch den Betrieb

#### Abkürzungen und Zeichen:

Kursiv = Daten für die Milchviehhaltung (im Prüfbogen)

LF = Landwirtschaftliche Fläche

BiLa = Bildungsprogramm Landwirt

Kälber = Alter 0-6 Monaten (männlich und weiblich)

Fresser = Rinder 6-12 Monate

	<p>„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch Prüfbericht Erzeugung</p>	 <p>GQ-Version: 12/2021 Seite 11 von 12</p>
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-

Raum für Bemerkungen/Mängel

	<b>„Geprüfte Qualität – Bayern“</b> <b>Produktbereich Rind und Rindfleisch und Milch</b> <b>Prüfbericht Erzeugung</b>	 GQ-Version: 12/2021 Seite 12 von 12
Kontrolldatum:	Auditor/in:  Balis-Nr.: 09-	

### Futtermittelprobe

Tierart:  Rind  Schwein  Geflügel

Spezifische Nummer des Probenbehälters

Name Probenehmer/in: \_\_\_\_\_

Entnahmestelle: \_\_\_\_\_

Name Landwirt/ in: \_\_\_\_\_

Bezeichnung des Futtermittels (Produkt) : \_\_\_\_\_

Hersteller mit vollständiger Adresse: \_\_\_\_\_

Herstellungsdatum (bei Eigenherstellung): \_\_\_\_\_

Chargen-Nummer bzw. betriebsinterne Nr.: \_\_\_\_\_

Zusammensetzung (Deklaration): \_\_\_\_\_

Diese Daten brauchen Sie nicht ausfüllen, wenn Sie den Sackanhänger, bzw. bei loser Ware eine Kopie des Lieferscheines, der diese Angaben enthalten muss, anklammern.

Bei Proben von Selbstmischern muss das Mischprotokoll mit Zusammensetzung und Mischdatum angefügt oder eingetragen werden.

Jeder Probenbehälter muss gekennzeichnet sein mit der Nummer des Probenbehälter der BALIS Nummer plus Probenahmedatum!

\_\_\_\_\_  
Datum/ Zeit

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Landwirt/ in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auditor/ in